

Integrativer Fanclub: Nach zehn Jahren ist der Verein auf 150 Mitglieder angewachsen / Die „Hoffenheimer“ fiebern nun der Champions League entgegen

Fest wird zur bunten Fußball-Party

WEINHEIM. Wer hätte bei der Fanclub-Gründung am 16. Juli 2008 gedacht, dass die damals 17 anwesenden Hoffenheim-Fans nach dem beeindruckenden Bundesliga-Aufstieg der TSG Hoffenheim zehn Jahre später mit dem inzwischen auf 150 Mitglieder angestiegenen Fanclub wieder eine von vielen Sensationen feiern würden: Die erstmalige Teilnahme der TSG Hoffenheim an der UEFA Champions-League.

Somit war die gute Laune vorprogrammiert, als Fanclub-Vorsitzender Charly Mildenerger pünktlich um 15.30 Uhr per „Anpfiff“ zum „Badner Lied“ anstimmte und im rappelvollen Hector Saal des Pilgerhauses Weinheim sofort Stadion-Atmosphäre aufkam. In seiner Ansprache zur Jubiläumsfeier erinnerte er an den ersten Kontakt zu Mike Diehl, dem Stadionsprecher und damaligen Leiter der Fanbetreuung, der aus dem Urlaub per Brief liebevolle Grußworte sandte.

Auch bundesweit aktiv

Mildenerger begrüßte neue und gedachte an verstorbene Weggefährten des Fanclubs und dankte den treuen und stets engagierten Mitgliedern. Viele bundesweite inklusive Aktionen konnten dank der Unterstützung durch die DFL-Stiftung und dem DFB sowie über Aktion Mensch, der Volksbank Kurpfalz und der Initiative „Anpfiff ins Leben“ der Dietmar-Hopp-Stiftung umgesetzt werden und ließen Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam an vielen Fußball-Berg- und Talfahrten teilhaben.

Gekommen waren einige Ehren Gäste, unter anderem Frank Behrendt vom Fanverband mit seinem mitgebrachten „Supporter-Elch“, der das beispielhafte Engagement des Fanclubs und seine europaweite Präsenz in der Fußballszene lobte. Carsten Lindwurm, der neue Fanbeauftragte, überbrachte ein gerahmtes Sondertrikot der TSG 1899 Hof-

fenheim. Alexander Waldi, ehemaliger Geschäftsführer der TSG und Stiftungsrat von „Football is more“, lud die fußballaktiven Mitglieder zum „International U 16-Swiss-Cup 2019“ ein.

Carsten de la Porte vom KSC schloss sich mit einem Augenzwinkern an und lud den Fanclub zu einem „Regionalliga-Spiel nach Wahl“ ein. Patrick Mestag, Vorstandsmitglied der „Neckartaler“, zauberte für alle ein großes „kühles Blondes“ auf den Tresen. Die Vorstandsmitglieder des Integrativen Fanclubs überraschten ihren Vorsitzenden mit einer Foto-Collage „Danke für 10 Jahre“.

Dank Hopp-Spende nach Lyon

Die lokale Politik war vertreten durch Dr. Thomas Ott und Dr. Carsten Labudda, welcher ein exklusives Buch über den Bau der Rhein-Neckar-Arena mitbrachte. Der offizielle Teil endete mit La-Ola-Wellen, Freudentränen und Jubel-Arien, als Charly Mildenerger Grußworte von Dietmar Hopp vorlas und dessen Botschaft, den Fan-Clubbern durch eine großzügige Spende unter anderem den Besuch des Champions League-Krachers bei Olympique Lyon zu ermöglichen.

In den folgenden 90 Minuten kam bei rockig-flockiger Live-Musik der „ASS-Band“ aus Schriesheim die Partystimmung auf Betriebstemperatur, die bei Torwand, Tischkicker und leckeren Eisspezialitäten vom „Stadion-Nico“ bis zur Verlängerung hielt.

Bevor es mit Fassbier-Anstich und deftigen Speisen vom „Jedidi-Grill“ in die „dritte Halbzeit“ ging, begeisterten sich die Fans für die Tombola und Frank Puritschers kuriose „Playmobil-Vitrinen“. Außerdem konnten sie den berühmten „roten Mantel“ von Julian Nagelsmann bestaunen, der zufälligerweise mit Fanartikeln von Manchester City und RB Leipzig umgeben war.



Volltreffer: Seit zehn Jahren gibt es den Integrativen Fanclub der TSG 1899 Hoffenheim, der mittlerweile 150 Mitglieder zählt und über das Jahr verteilt zahlreiche Aktionen durchführt.

ARCHIVBILD: SIMON HOFMANN

Trotz Rahmen- und Unterhaltungsprogramm kam die Geselligkeit nicht zu kurz, es wurde über „alte Zeiten“ gelacht, über zukünftige Spielbesuche und Herausforderungen gefachsimpelt und natürlich die Busfahrt nach Lyon geplant. Diese wird sicherlich auch noch einmal Thema beim nächsten Fanclub-Stammtisch sein.

Der Stammtisch des Integrativen Fanclubs findet immer am zweiten Montag im Monat im Hector Saal des Pilgerhauses statt. Interessierte Gäste sind dabei wie immer willkommen.



Eine Partie Tischkicker am Rande der Feier: Die Mitglieder des Integrativen Fanclubs hatten ihren Spaß.

BILD: PILGERHAUS